



Max Glöckner, der für den SC Magdeburg startete, siegte über die fünf Kilometer. Bürgermeister Helmut Behrendt (links) applaudierte.



Anne Handrich vom TSV war die schnellste Frau über fünf km.



Der Leitzauer Henrik Mebes (links) legte einen tollen Endspurt hin und wurde in der AK M 12 Erster. Fotos (5): Simone Zander

Leichtathletik: Heimat- und Schützenfestlauf

Volksstimme, den 11.08.2010

# Grün-Weiße erfreut über neuen Rekord und silberne Ehrennadel für ihren Chef

Der Jubiläumslauf – es war die 20. Auflage des Heimat- und Schützenfestlaufes in Zerbst – lockte 146 Athleten vom Schnupperlauf bis zu den Fünf- und Zehn-Kilometer-Läufen am vergangenen Freitag an die Stecken. Die Laufgruppe Grün-Weiß 82 Zerbst hatte alles sehr gut vorbereitet.

Von Simone Zander

**Zerbst.** Schon beim Schnupperlauf konnten sich die Veranstalter um Vereinschef Martin Reichel über einen neuen Teilnehmer-Rekord freuen. 19 Kinder kamen in den Schloßgarten, um die 600-Meter-Runde um den Schloßteich zu absolvieren. Alle gaben ihr Bestes. Der jüngste Teilnehmer war gerade einmal drei Jahre alt. Alle Kinder erhielten für ihre tollen Leistungen Urkunde und Präsent überreicht.

Von der Schnupperlauf-Strecke bis zum Hauptstart „Am Plan“ traf man überall Läufer, die sich warm machten oder einfach mal zum Schwatz anhielten. Die Grün-Weißen freuten sich über soviel Zulauf und die Ankündigung, dass es einen neuen Teilnehmer-Rekord geben wird, bestätigte sich zur Freude der Veranstalter. Pünktlich zur Erteilung des Startschusses fand sich das Stadtoberhaupt, Bürgermeister Helmut Behrendt, ein. Er begrüßte die zahlreichen Gäste aus ganz Deutschland und er-



Der dreijährige Nico Hellige war der jüngste Teilnehmer beim Schnupperlauf.

teilte die Startfreigabe. Die zahlreichen Zuschauer an der Strecke applaudierten den Läuferinnen und Läufern, die ins Ziel kamen. Dies spornete mächtig an, denn so mancher Athlet legte nochmals einen tollen Endspurt hin. Schnellster Läufer über die fünf Kilometer (km) war der Zerbster Max Glöckner, der für den SC Magdeburg startet. Er benötigte nur 18.27 Minuten (min). Die schnellste Frau über diese Strecke kam mit Anne Handrich vom TSV Rot-Weiß Zerbst. Sie erlief mit 19.49 min ebenfalls eine tolle Zeit.



Christina Schulze vom TSV Rot-Weiß Zerbst siegte in der Altersklasse W15.

Die zehn km bei den Männern dominierte Steffen Rarek (Triathlonteam Mitteldeutschland), der eine super schnelle Zeit von 34.04 min hinlegte. Bei den Frauen war Sabine Heimann vom ESV Lok Dessau in 43.12 min die Erste im Ziel. Der Vereinspokal für die Laufgruppe mit den meisten Läuferinnen und Läufern ging in diesem Jahr an zwei Laufgruppen. Die LG pizarun und der TSV Rot-Weiß Zerbst nahmen mit jeweils 18 Läuferinnen und Läufern teil. Dem TSV wird der Pokal noch nachgereicht, da es nach der Auswer-

**Kleiner historischer Abriss:**

- 1984: Erster Zerbster Friedenslauf (Neujahrslauf)
- 1990: Siebter Zerbster Friedenslauf (aus diesem Friedenslauf leitete sich der Zerbster Heimatfestlauf ab)
- 31. Juli 1991: Erster Zerbster Heimatfestlauf
- Gesamt-Teilnehmer: 37 Teilnehmer der Laufgruppe Grün-Weiß 82 Zerbst: Dieter Munko, Uwe Scherz, Dieter Scherz, Reinhard Dietze, Margit Schulze, Ingrid Reichel, Günter Ritzmann, Erich Pressel, Gerhard Demmel
- 13. August 2010: 20. Zerbster Heimat- und Schützenfestlauf
- Gesamt-Teilnehmer: 146
- Unterstützer vom ersten bis zum 20. Lauf:
  - Stadt Zerbst/Anhalt
  - heutige Kreissparkasse Anhalt/Bitterfeld

tung noch zu einer Korrektur des Protokolls kam.

Am Abend saßen die Grün-Weißen mit einigen Sponsoren, Unterstützern und Gästen in der „Katharinaklausur“ gemütlich beisammen. Ihr Chef, Martin Reichel, wurde mit der Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen-Anhalt in Silber für seine vorbildliche ehrenamtliche sportliche Arbeit geehrt. Der Vizepräsident des Kreisportbundes Anhalt-Bitterfeld, Wolfgang König, nahm diese Auszeichnung in Anwesenheit des Zerbster Bürgermeisters vor.

„Unser Jubiläumslauf wurde aus der Sicht unseres Vereins sehr gut von den Läuferinnen und Läufern angenommen. Es gab viel Zuspruch und Anerkennung für uns als Organisatoren. Die Erfassung der Zeiten und deren Auswertung verlief reibungslos. Bei der Überreichung der Pokale, Urkunden

und Präsente gab es viele zufriedene Gesichter und auch zahlreiche Absichtsbekundungen, beim nächsten Heimatfestlauf in Zerbst unbedingt wieder mit dabei zu sein“, war von den Mitgliedern der LG Grün-Weiß 82 Zerbst zu hören, die sich sehr viel Mühe bei der Organisation und Ausrichtung des Laufes gegeben hatten. „Die Ausgestaltung des Laufes durch Präsente, Urkunden und Imbiss wurde uns nur durch die Unterstützung unserer Sponsoren möglich gemacht. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken“, ergänzte Martin Reichel.

Die Ergebnisse sind im unten stehenden Kasten „Namen & Zahlen“ ersichtlich. Eine Bildshow sowie alle Ergebnisse sind auf der Internetseite der LG Grün-Weiß 82 Zerbst eingestellt.